

Bewerbungsgespräche wie im echten Leben

Vierraden. Die Oberschule des EJF-Schulzentrums „Tabaluga“ ist eine besondere Schule für Schüler der Jahrgangsstufen 7 bis 10 mit sonderpädagogischen Förderbedarfen. Das Thema Berufsorientierung als zentralen Schwerpunkt in der Sekundarstufe I ist aber auch hier ein großes. Die Lehrkräfte und viele Unterstützer wollen durch verschiedene, inhaltlich gut aufeinander abgestimmte Angebote die jungen Leute nachhaltig auf die Berufs- und Arbeitswelt vorbereiten und ihnen den Übergang in diese erleichtern. Zum Rahmen der Beruflichen Orientierung zählen für die Zehntklässler unter anderem Projektstage, die sich ausschließlich mit dem Thema Bewerbung beschäftigen. Unter anderem wird dabei ein Bewerbungsgespräch simuliert, das dank der Unterstützung vieler engagierter Experten aus regionalen Unternehmen und Institutionen wie im echten Leben abläuft. Für die Pädagogen und die Schüler ist das besonders

wichtig, denn nur wer mit „fremden Menschen“ unter realen Bedingungen üben kann, ist auf das echte Bewerbungsgespräch optimal vorbereitet. Zu den Unterstützern beim diesjährigen Bewerbungstag im März zählten unter anderem Prof. Dr. Winnie-Karen Giera von der Universität Potsdam, Nadine Gielisch von der Handwerkskammer, Uwe Schult von der IHK, die Diplomagraringenieurin Gerlind Korb, Cerstina Ney (Soziale Dienste der Justiz) sowie Peggy Himmel vom Mermaid Studio Schwedt, Rudibert Beck vom gleichnamigen Fotostudio sowie Mitglieder des Schulfördervereins. Neben einem überaus lehrreichen und spannenden Programm gab es auch viel Grund zur Freude beim Bewerbungstag: Die Zehntklässler erhielten 300 Euro für die Klassenkasse von der IHK Frankfurt/Oder. Im vergangenen Jahr hatten die Vierradler viel Losglück und durften den Scheck nun entgegennehmen.



Stolz und Freude über einen erfolgreichen Bewerbungstag im Vierradener Tabaluga-Schulzentrum: Schüler, Lehrer und Unterstützer waren mit Feuereifer dabei. Foto: Aileen Daika



Gemeinsamer Kampf gegen stinkende Hundehaufen und saubere Wiesen

Saubermachen auf städtischem Grün So gern viele Hundebesitzer ihre Vierbeiner haben, so wenig geliebt sind ihre Hinterlassenschaften. Trotzdem kein Grund, sie einfach so liegenzulassen, waren sich Hundeschulbesitzerin Marina Gieche und „ihre“ Frauchen und Herrchen einig. Kurzum wur-

den der erste Aktionstag „Hundehalter für saubere Wiesen“ zum Räumen von Grünflächen in Schwedt ins Leben gerufen. Mit außergewöhnlichem Erfolg: Rund 30 Hundebesitzer und Unterstützer beteiligten sich und räumten die übelriechenden Reste weg. Extra aufgestellte Abfallbehälter

wurden gern genutzt. Besonders erfreulich war das Lob vieler Passanten, die sich für den Einsatz der Hundehalter bedankten – gerade weil diese meist ohnehin alles richtig machen und stets wegräumen, was bei Pfiffi hinten rauskommt. Diesem guten Beispiel sollten alle Hundebesitzer bei je-

dem Gassigang folgen, so der Wunsch der Initiatorin Marina Gieche. Sie hofft, dass ein weiterer Aktionstag in der Oderstadt vielleicht nicht nötig sein wird. Wenn doch, dann stünden die Aktiven aber wieder bereit, um ein gutes Beispiel abzugeben. Fotos: Marina Gieche

Verein neu organisiert

Schwedt. Fernsehberichte, wonach dem Bundesverband der Deutschen Parkinson Vereinigung e.V. (dPV), Betrag in Millionenhöhe vorgezogen wird, haben die Menschen auch in der Region verunsichert. Sonja Seehagen, Leiterin der Parkinson Selbsthilfegruppe aus Schwedt, teilte dazu mit: „Ja, es ist ein Skandal, wenn sich Menschen auf Kosten von an Parkinson Erkrankten materiell bereichern. Wir, die Gruppenleiter der Selbsthilfegruppen Parkinson aus dem Land Brandenburg und die meisten unserer Mitglieder, haben daraus unsere Konsequenzen gezogen. Zum 31.12.2023 ha-

ben wir uns vom Bundesverband der dPV getrennt. Seit Jahresbeginn agieren wir eigenständig unter PSH Parkinson Selbsthilfe Landesverband Brandenburg e.V.“

Aktionen zum Welt-Parkinson-Tag

Bereits seit vielen Jahren engagieren sich Sonja Seehagen und zahlreiche andere Ehrenamtler mit Herzblut und oft ohne auf die eigene Zeit zu schauen für Parkinson-Erkrankte. Und das soll auch weiter so bleiben, sagt die Schwedterin. Gerade vor dem 11. April, an dem der Welt-Parkinson-Tag mit zahlreichen Aktionen im ganzen

Land und nicht zuletzt auch in Schwedt begangen wird, möchte sie auf das Angebot in der Oderstadt hinweisen. Hier gibt es mit dem „Parkinson Selbsthilfe Laden“ in der Bertha-von-Suttner-Straße 43 eine Anlaufstelle für Betroffene und Angehörige. Hier treffen sich unter anderem mehrere Bewegungsgruppen (Sprechtag Donnerstag 14 bis 17 Uhr). Außerdem wird an jedem 2. Dienstag im Monat ein Treffen zum Austausch im KOMM (9.30 bis 11.30 Uhr) angeboten. Mehr auf www.psh-lvbb.de bzw. telefonisch bei Sonja Seehagen (03332 8334014 bzw. 0174 9136533)



„Güsi“ weckt Sangesfreude

Taktgeber und Stimmungsmacher Der Günterberger Chor machte es vor – und viele Gäste machten mit. Die Aktion „Güsi“ (Günterberg singt) war einmal mehr ein voller Erfolg für die Organisatoren von Chor sowie der Familie Kurz, die mit ihrer spritzigen Idee voll überzeugten. Denn es wurde einmal mehr bewiesen, dass Musik und Gesang die Menschen zusammenbringen – dank Beamer konnten alle Gäste mitsingen und die Singpausen beim Kaffeetrinken und mit tollen Gesprächen verbringen. Drei tolle Stunden machten deutlich, dass „Güsi“ aicher keine Eintagsfliege bleiben wird. Foto: Gabriele Küster

Das Wetter am Wochenende: Freundliches Wetter mit frühsummerlichen Temperaturen

VORHERSAGE

Bei einem Mix aus Sonnenschein und Wolken bleibt es überwiegend trocken. Die Temperaturen liegen bei für diese Jahreszeit schon ungewöhnlich warmen Höchstwerten zwischen 23 und 27 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Südwest. In der Nacht auf Montag kühlt sich die Luft auf 12 bis 9 Grad ab. Zum Beginn der kommenden Woche setzt sich das freundliche, trockene und warme Hochdruckwetter fort.

SUNNE & MOND

☀️ 06:23 19:47
🌙 06:03 18:09
🌞 08.04. 🌞 15.04. 🌞 24.04. 🌞 01.05.

BIOWETTER

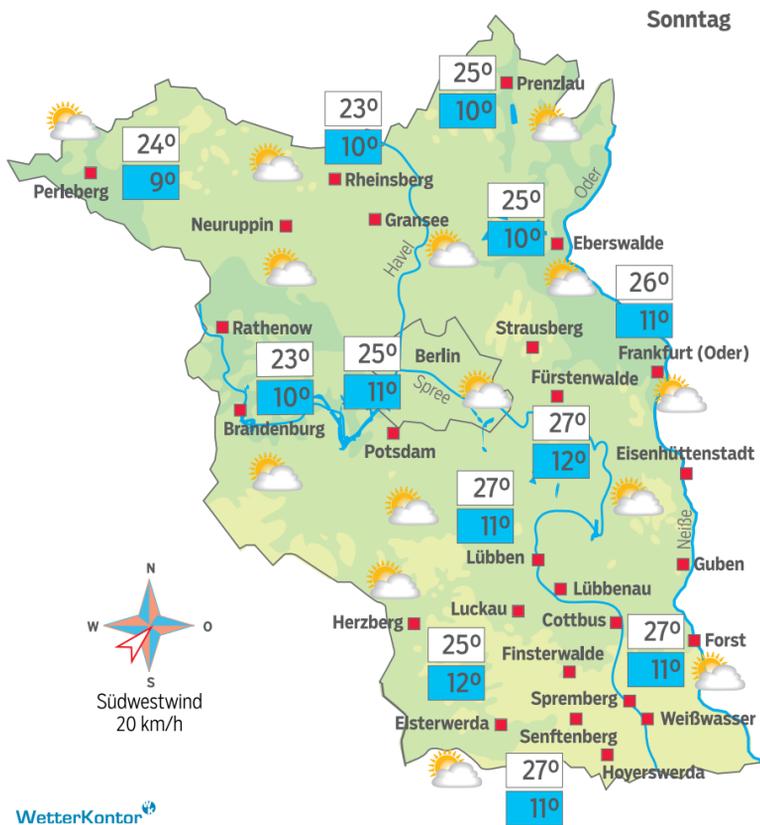
Zurzeit fühlen sich die meisten wohl und sind ausgeglichen, denn die Wetterlage hat vor allem auf Herz und Kreislauf einen positiven Einfluss. Viel Bewegung an der frischen Luft vertreibt die Frühjahrsmüdigkeit. Die Sonne versorgt uns jetzt mit Vitamin D. Allerdings sollte der Körper langsam an die Sonne gewöhnt werden.

POLLENFLUG

Birkenpollen fliegen teils schwach, teils mäßig bis stark. Die Konzentration von Eschenpollen ist schwach bis mäßig. Erlenpollen sind kaum noch in der Luft nachweisbar.

BAUERNREGEL

Wie's im April und Maien war, so schließt man aufs Wetter im ganzen Jahr.

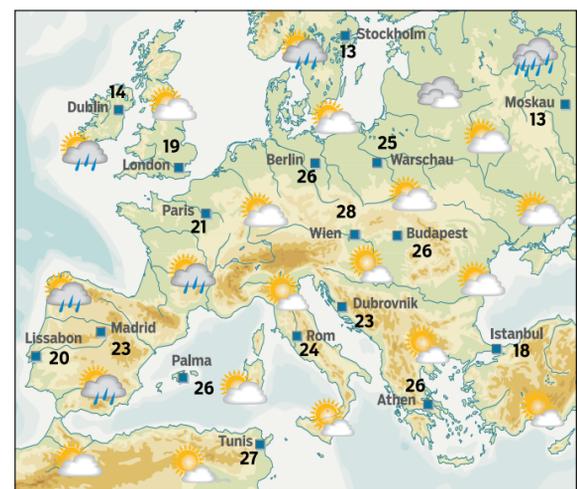


WOCHENÜBERSICHT

Montag	24°	10°	☀️
Dienstag	23°	9°	☀️
Mittwoch	19°	11°	☁️
Donnerstag	17°	8°	☀️
Freitag	16°	8°	☁️
Samstag	16°	7°	☁️
Sonntag	17°	7°	☀️

WETTERLAGE

Zwischen einem Sturmtief nördlich der Britischen Inseln und hohem Luftdruck zwischen Russland und Südeuropa wird sehr warme Luft nach Mitteleuropa transportiert. Bei Höchsttemperaturen mit zum Teil über 25 Grad wird es gebietsweise sommerlich warm. In Frankreich, Benelux sowie an der Nord- und Ostseeküste kann es zeitweise regnen.



AUSFLUGSZIELE

Braunlage	wolkig	21°	Prag	heiter	27°
Brocken	Schauer	16°	Rostock	Schauer	20°
Darß	Schauer	20°	Rügen	Schauer	20°
Dresden	wolkig	26°	Schwerin	wolkig	22°
Fichtelberg	wolkig	20°	Seehausen	wolkig	25°
Görlitz	wolkig	25°	Stettin	wolkig	24°
Leipzig	wolkig	26°	Stralsund	Schauer	20°
Magdeburg	wolkig	25°	Usedom	Schauer	22°
Neubrandenburg	wolkig	24°	Waren (Müritz)	wolkig	24°
Oberwiesenthal	wolkig	22°	Wismar	Schauer	20°